für uns

DEZEMBER 2023

Ihr Mitgliedermagazin

BAUGENOSSENSCHAFT
HALTINGEN - WEIL EG

BG-News

Ihre Ansprechpartner

Personelle Veränderung in der Geschäftsstelle

Gestiegene Energiekosten

Neues Telekommunikationsgesetz

Mitgliederversammlung über das Geschäftsjahr 2022

Unsere Zinsen

Rainer Hunn, Geschäftsführer

Liebe Mitglieder, Mieterinnen und Mieter,

das Jahr 2023 neigt sich langsam dem Ende zu und wir blicken auf eine arbeitsreiche Zeit zurück. Das gesamte Team der Baugenossenschaft Haltingen-Weil eG wünscht Ihnen schöne und stimmungsvolle Adventstage.

Nehmen Sie sich Zeit, um mit Ihrer Familie und Ihren Freunden diesen Jahresabschnitt zu genießen und etwas zur Ruhe zu kommen.

Die besinnliche Zeit des Jahres bricht an – die Vorweihnachtszeit steht vor der Türe und es ist an der Zeit, zu sagen für das stets entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue im vergangenen Jahr.

Wir wünschen Ihnen mit Ihrer Familie zauberhafte Weihnachten und ein mit Zufriedenheit und Gesundheit erfülltes neues Jahr.

Unsere Geschäftsräume sind vom 22.12.2023 bis einschließlich 05.01.2024 geschlossen. Ab Montag, den 07.01.2024 sind wir wieder zu den gewohnten Bürozeiten für Sie da!

Viel Spaß beim Lesen des aktuellen Mitglieder-Magazins wünscht Ihnen Ihre Baugenossenschaft Haltingen-Weil eG

Der Geschäftsführer
Herr Rainer Hunn

Inhalt

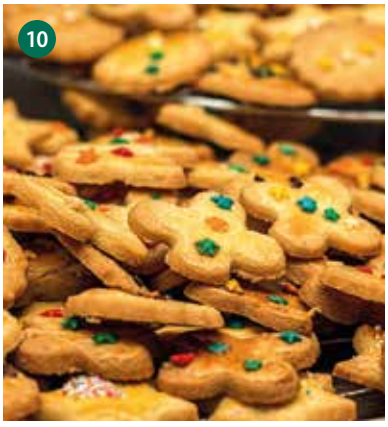
Dezember 2023

Wohnen mit uns

Ihre Ansprechpartner 3
Sind Sie auf Wohnungssuche? 3
Personelle Veränderungen in unserer Geschäftsstelle ... 4
Gestiegene Energiekosten 4
Neues Telekommunikationsgesetz – Änderung zum 01.01.2024 5
Mitgliederversammlung über das Geschäftsjahr 2022 .. 5
Unsere Zinsen 6

Wohnen für uns

Ein Tag wie kein anderer: 12. Dezember 2023: Der 60. Todestag von Theodor Heuss 7
Reisetipp: Der Dresdner Weihnachtsmarkt 8
Die schöne Tradition der Weihnachtskekse 10
Geschenke selber basteln 12
Zahlen, Daten, Fakten: Die erfolgreichsten Filme 13
Unsere Kinderseite 14
Kulturtipps 15
Impressum 15



Fotos: pixabay.com; freepik.com (Titel)

Ihre Ansprechpartner

im Büro:

Rainer Hunn
Geschäftsführender Vorstand
Telefon: 07621 42258-0
E-Mail: r.hunn@bgweil.de

Annika Stephan
Prokuristin / Beauftragtenwesen
Telefon: 07621 42258-18
E-Mail: a.stephan@bgweil.de

Janika Böhler
Assistenz der Geschäftsführung / Mietenbuchhaltung / Mitgliederverwaltung
Telefon: 07621 42258-24
E-Mail: j.boehler@bgweil.de

Sandra Ansmann
Nebenkostenabrechnungen / EDV
Telefon: 07621 42258-16
E-Mail: s.ansmann@bgweil.de

Inge Beierer
Spareinrichtung
Telefon: 07621 42258-12
E-Mail: i.beierer@bgweil.de

Christina Seyer
Spareinrichtung
Telefon: 07621 42258-12
Email: c.seyer@bgweil.de

Petra Gasenzer
Empfang / Zentrale
Telefon: 07621 42258-11
E-Mail: p.gasenzer@bgweil.de

Elke Altaner
Mietangelegenheiten
Telefon: 07621 42258-27
E-Mail: e.altaner@bgweil.de

Julia Giese
Mietangelegenheiten
(z.Zt. in Elternzeit)
Telefon: 07621 42258-27
Email: j.giese@bgweil.de

Cornelia Asal
Buchhaltung
Telefon: 07621 42258-22
Email: c.asal@bgweil.de

Laetitia Rhein
Auszubildende
Telefon: 07621 42258-21
E-Mail: l.rhein@bgweil.de

Andreas Stoll
Bauleitung / Modernisierungen / Sanierungen / Reparaturannahme
Telefon: 07621 42258-15
E-Mail: a.stoll@bgweil.de

Jan Kirschler
Wohnungsübergabe / -rücknahme
Reparaturannahme / Objektverwaltung
Telefon: 07621 42258-14
E-Mail: j.kirschler@bgweil.de

Bernd Riesterer
Wohnungsübergabe / -rücknahme
Reparaturannahme / Objektverwaltung
Telefon: 07621 42258-19
E-Mail: b.riesterer@bgweil.de

Immer für Sie unterwegs … Unser Regiebetrieb:

Martin Henschel
Elektromeister
Reparaturen / Bestandserhaltung

Foto: Baugenossenschaft Haltingen-Weil eG

Wir sind gerne für Sie da!

So finden Sie uns:
Baugenossenschaft Haltingen-Weil eG
Gartenstraße 9
79576 Weil am Rhein

Telefon:	07621 42258-0
E-Mail:	info@bgweil.de
Internet:	www.bgweil.de

Unsere Büro-Öffnungszeiten:

Montag	08:30–12:00 Uhr
Dienstag	08:30–12:00 Uhr
Donnerstag	08:30–12:00 Uhr 16:00–18:00 Uhr
Mittwoch/Freitag	geschlossen ●

Sind Sie auf Wohnungssuche?

Unsere aktuellen Wohnungsangebote finden Sie stets auf unserer Homepage

www.bgweil.de

und auch in unseren aufgestellten Schaukästen in der **Gartenstraße 9** (vor unserem Verwaltungsgebäude), Weil am Rhein, am **Sparkassenplatz** (Hauptstrasse 291), Weil am Rhein und in der **Lindenstraße 41**, Weil am Rhein-Haltingen. ●

BG-News

Personelle Veränderungen in unserer Geschäftsstelle

Ulrich Baldermann

Cornelia Asal

Christina Seyer

Unser langjähriger Mitarbeiter Herr Ulrich Baldermann wurde im März 2023 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet – wir wünschen Herrn Baldermann alles Gute und viel Gesundheit für den neuen Lebensabschnitt.

Weiter dürfen wir gleich zwei neue Mitarbeiterinnen im Team der Baugenossenschaft herzlich begrüßen.

Frau Cornelia Asal verstärkt uns seit Juli 2023 und übernimmt das Aufgabengebiet von Herrn Baldermann in der Buchhaltung.
Seit Anfang November 2023 ist Frau Christina Seyer bei uns beschäftigt und verstärkt tatkräftig die Sparabteilung.

Wir heißen beide Mitarbeiterinnen herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. ●

Gestiegene Energiekosten

Auch wir kämpfen mit den gestiegenen Energiepreisen. Nachdem der Vertrag mit unserem Energieversorger Badenova zum Ende 2023 ausläuft, haben wir einen Anbietervergleich durchgeführt und für 2024 erneut einen Vertrag mit Badenova abgeschlossen. Obwohl die Gaspreise, die wir mit Badenova vereinbaren konnten, niedriger ausfielen, als es die Schwankungen am Energiemarkt befürchten ließen, werden sich die Kosten für die Gasversorgung ab 2024 verdoppeln. Daher erhalten Sie von uns in den nächsten Tagen Post mit einer vorsorglichen Anpassung Ihrer Heizkostenvorauszahlung.

Die neuen Beträge berücksichtigen wir bereits ab der Mietzahlung 01/2024. Das Ergebnis der Nebenkostenabrechnung für 2022, dass Sie bereits erhalten haben, ist in diesen Anpassungen nicht berücksichtigt. Ein hier entstandenes eventuelles Guthaben ist auf die sehr günstigen Preise unseres Altvertrags zurückzuführen und kann nicht als Basis einer Anpassung genommen werden. In Einzelfällen kann es vorkommen, dass wir bei schon jetzt bestehenden Nachzahlungen eine höhere Vorauszahlung vorschlagen.

Sprechen Sie uns bei Fragen einfach an:

Melden Sie sich gerne bei Frau Böhler. Sie erreichen sie unter Tel. 0 76 21 / 422 58-24 oder per E-Mail: j.boehler@bgweil.de. ●

Impressum Unternehmensseiten
Baugenossenschaft Haltingen-Weil eG
Gartenstraße 9, 79576 Weil am Rhein
Telefon: 07621 42258-0, Telefax: 07621 42258-20
E-Mail: info@bgweil.de, Internet: www.bgweil.de
Redaktion und Verantwortung: Sandra Ansmann

FSC www.fsc.org MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C095223

Unserer Umwelt zuliebe ist das Papier für Ihr Mietermagazin aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt. Es besteht aus Holzfasern, die aus verantwortungsvoll genutzten Wäldern stammen und gemäß den Regeln des Forest Stewardship Council® (FSC®) zertifiziert sind. Die Druckfarben sind frei von Mineralölen und aus nachwachsenden Rohstoffen produziert. Außerdem enthalten die Druckfarben keine Schwermetalle.

Foto: Baugenossenschaft Haltingen-Weil eG

Neues Telekommunikationsgesetz – Änderung zum 01.01.2024

Ein Schreiben haben Sie in den vergangenen Tagen bereits erhalten – die Infos zu den Änderungen im Telekommunikationsgesetz. Ab dem 01.07.2024 können die Kabelgebühren nicht mehr wie bisher als Betriebskostenumlage oder -pauschale auf Sie als Mieter umgelegt werden. Sie können also ab diesem Zeitpunkt frei entscheiden, mit welchem Anbieter Sie einen Vertrag über die Fernsehversorgung abschließen wollen.

Ganz gleich, ob Sie die Kabelgebühren bisher noch als Pauschale oder über die Betriebskostenabrechnung zahlen – wir heben diese Umlage der Einfachheit halber schon zum **31.12.2023** auf. Damit Sie sich ab diesem Zeitpunkt nicht um einen eigenen Anbieter kümmern müssen, können wir Ihnen aber auch weiterhin eine Versorgung und Abrechnung über uns mit dem Fernsehsignal von PYUR anbieten. Dafür haben wir neue Preise ausgehandelt: Sie erhalten das Fernsehsignal künftig für 7,50 €/Monat.
Wenn Sie also weiter in unserer Sammelabrechnung bleiben möchten, senden Sie uns einfach Ihre Zustimmung auf der 2. Seite des zugesendeten Schreibens zurück. Wenn Sie einen eigenen Vertrag mit einem anderen Anbieter abschließen möchten, vermerken Sie bitte auch dies auf der 2. Seite.
Erhalten wir keine Rückmeldung, müssen wir die Fernsehversorgung über PYUR zum 31.12.2023 beenden. ●

Sie haben hierzu Fragen? Melden Sie sich gerne bei Frau Stephan unter Tel. 0 76 21 / 422 58-18 oder per E-Mail: a.stephan@bgweil.de.

Mitgliederversammlung über das Geschäftsjahr 2022

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand am Montag, 26. Juni 2023 statt.
Es waren 65 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Hier ein kurzer Rückblick:

Der Aufsichtsratsvorsitzende Herr Peter Erhardt eröffnet pünktlich um 19:00 Uhr die Versammlung, er begrüßt alle anwesenden Mitglieder, die Vertreter der benachbarten Wohnungsunternehmen und der örtlichen Presse. Als Vertreter der Stadt ist der Erste Bürgermeister Herr Rudolf Koger anwesend.

Nach Bekanntgabe der Tagesordnung findet die Totenehrung statt.

Unser Geschäftsführer Herr Rainer Hunn gibt der Versammlung einen Überblick über die Geschäftsvorgänge im vergangenen Jahr und trägt den Bericht des Vorstands vor, der mit großem Interesse verfolgt wird.

Anschließend verliest Herr Peter Erhardt den Bericht des Aufsichtsrats.

Unser Aufsichtsratsmitglied Herr Michael Moser verliest das zusammenfassende Ergebnis des Prüfungsberichts des Verbands baden-württembergischer Wohnungsunternehmen.
Die Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses sowie über die Verwendung des Bilanzgewinns erfolgt einstimmig und wird genehmigt.

Nach einem einleitenden Wort und Begrüßung übernimmt der Erste Bürgermeister der Stadt Weil am Rhein, Herr Rudolf Koger, die Entlastung des Vorstands. Diese erfolgte einstimmig. Anschließend bittet er um Entlastung des Aufsichtsrats, der ebenfalls einstimmig entlastet wird.

Die Amtszeit des Aufsichtsratsvorsitzenden Herr Jürgen Zuckschwert und von Andreas Rühle endet turnusgemäß, beide stellen sich zur Wiederwahl. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Anträge zur Tagesordnung sind keine eingegangen.

Herr Hunn verliest die Ehrungen für 50- und 60-jährige Mitgliedschaft in unserer Genossenschaft. Die anwesenden Jubilare werden mit einem schönen Präsent gebührend geehrt.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Herr Peter Erhardt schließt die Versammlung um 20:00 Uhr. ●

Foto: Baugenossenschaft Haltingen-Weil eG

Unsere Zinsen

Eine starke Gemeinschaft – sparen Sie in „Ihrer" Genossenschaft!
Wir bieten Ihnen Sicherheit, jahrzehntelange Erfahrung und immer einen guten Zinssatz.
Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne !

Spareinlagen mit variablem Zinssatz

– Auszahlungen ab € 2.000,00 bitte einen Tag vorher kurz anmelden –

Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist	von 3 Monaten	0,50 % (*)
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist	von 12 Monaten	2,75 % (*)
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist	von 48 Monaten	2,95 % (*)

Festzinssparen

Sparurkunde (Einlagen ab EUR 2.500,-)	Festzins für 12 Monate	2,75 %
Sparurkunde (Einlagen ab EUR 2.500,-)	Festzins für 24 Monate	2,85 %
Sparurkunde (Einlagen ab EUR 2.500,-)	Festzins für 48 Monate	2,95 %
Sparurkunde (Einlagen ab EUR 2.500,-)	Festzins für 60 Monate	3,00 %

Zinssätze sind gültig ab dem 01.10.2023
(*) = variabler Zinssatz

Foto: freepik.com

Ein Tag wie kein anderer

12. Dezember 2023: der 60. Todestag von

Theodor Heuss

Unsere Bundesrepublik war noch jung, als Theodor Heuss am 12. September 1949 zum Bundespräsidenten gewählt wurde. Der Journalist, Publizist und Politikwissenschaftler Heuss war prädestiniert, dieses wichtige Amt zum ersten Mal zu bekleiden.

Geboren am 31. Januar 1884 in Brackenheim (südwestlich von Heilbronn) als Sohn eines Straßenbaumeisters, zog es Heuss nach der Schule zum Studium der Nationalökonomie nach München und Berlin. Mit nur 21 Jahren promovierte er in Berlin, wo er sich dann auch niederließ. In diesen Jahren lernte Theodor Heuss den Theologen Friedrich Naumann kennen, den Mitbegründer der damaligen Deutschen Demokratischen Partei (DDP). Heuss war fasziniert von den liberalen Ideen Naumanns.

Foto: BPA

Nach dem Ersten Weltkrieg (Heuss wurde wegen einer Schulterverletzung nicht eingezogen) stand er in der Weimarer Republik als Reichstagsabgeordneter für die DDP für die Demokratie ein. Nachdem die Nationalsozialisten die Macht übernommen hatten, wurde es unruhig für ihn: Seine Funktion als Chefredakteur der Zeitschrift „Die Hilfe“ musste er auf Druck der Nazis aufgeben, seine Bücher wurden bei der Bücherverbrennung vernichtet.

Heuss hielt sich mit dem Schreiben von Biografien über Wasser – so über Friedrich Naumann oder Robert Bosch. Das Geld, um die Familie zu ernähren, verdiente aber seine Frau Elly Heuss-Knapp, die als Werbetexterin für den Rundfunk arbeitete.

Aufgrund seiner klaren Distanz zu Hitler und den Nationalsozialisten war Theodor Heuss geradezu prädestiniert dafür, im Nachkriegsdeutschland die Demokratie mit aufzubauen. Er gehörte dem Parlamentarischen Rat an – jener Institution, die das Grundgesetz ausformulierte. Dazu wirkte er bei der Bildung des Bundesverbands der liberalen westdeutschen Parteien mit, der sich am 12. Dezember 1948 unter dem Namen Freie Demokratische Partei (FDP) gründete. Heuss wurde ihr erster Bundesvorsitzender.

Am 12. September 1949 wählte die Bundesversammlung Theodor Heuss, damals 65, zum ersten Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland. Nominiert hatten ihn die Regierungskoalition von CDU und FDP unter Bundeskanzler Konrad Adenauer.

Heuss verstand sein Amt von Anfang an als eine gestaltende Aufgabe: Nachdem die Weimarer Republik gerade auch daran gescheitert war, dass große Teile der Bevölkerung ihre Zustimmung zum demokratischen Staat verweigerten, wollte Heuss das Demokratieverständnis der Deutschen fördern.

Heuss bestimmte die Nationalhymne und begründete den Bundesverdienstorden. Nach zwei Amtsperioden erfuhr Theodor Heuss sagenhafte 84 Prozent Zustimmung aus der Bevölkerung, die ihn liebevoll „Papa Heuss“ nannte. Man zog ernsthaft in Erwägung, das Grundgesetz dahingehend zu ändern, dass auch eine dritte Amtszeit für einen Bundespräsidenten erlaubt sein dürfte. Heuss lehnte nach Überlegung ab und schied 1959 aus dem Amt.

Heute gibt es Briefmarken und Münzen, die an Theodor Heuss erinnern. 21 Gymnasien tragen bundesweit seinen Namen, zahlreiche Plätze, Straßen und Alleen sind nach ihm benannt. In seiner Geburtsstadt steht ein Museum, in Stuttgart das Theodor-Heuss-Haus, in dem er seine letzten Jahre verbrachte.

Theodor Heuss starb am 12. Dezember 1963 nach langer, schwerer Krankheit, auf den Tag genau 15 Jahre nach Gründung der FDP. ●

Der Dresdner Weihnachtsmarkt

Fast 600 Jahre ist der Dresdner Weihnachtsmarkt alt und hat über die vielen Jahrhunderte doch nichts von seiner Faszination für Jung und Alt verloren: Seit 1434 locken Bratapfel und Stollen die Besucher in die sächsische Metropole.

Striezel? Was, bitte schön, ist ein Striezel? Der Dresdner Weihnachtsmarkt heißt im dortigen Volksmund „Striezelmarkt“ – und wenn man sich im Winter aufmacht, eine Reise in die sächsische Landeshauptstadt zu unternehmen und dort einen der ältesten und traditionsreichsten Weihnachtsmärkte in Deutschland zu besuchen, sollte (nein: muss!) man wissen, wer oder was ein Striezel ist.

Also: Der Name des Dresdner Weihnachtsmarkts ist abgeleitet vom mittelhochdeutschen Wort „Struzel“ oder „Striezel“, dem Namen des Dresdner Stollens – und dieser spielt auf dem Striezelmarkt natürlich eine zentrale Rolle! Der Dresdner Stollen ist vielleicht noch bekannter als die wiederaufgebaute Frauenkirche, die nur wenige Gehminuten vom Altmarkt entfernt liegt und natürlich ebenfalls einen Besuch wert ist.

Seit 1434 eine Institution

Anno 1434 war es, als der Striezelmarkt erstmals urkundlich erwähnt wurde: Somit ist er der älteste Weihnachtsmarkt Deutschlands. Der sächsische Kurfürst Friedrich II. und sein Bruder Sigismund waren es, die am 19. Oktober jenes Jahres dem Rat der Stadt das Privileg gestatteten, einen Markt auszurichten. Ursprünglich hatten die Fürstenbrüder einen eintägigen Fleischmarkt im Sinn, der an einem beliebigen Wochentag und Heiligabend ausgerichtet werden sollte. Dort sollten sich die Bürger ihren Weihnachtsbraten auswählen können. Aufgrund des großen Zuspruchs der Bevölkerung wuchs der Markt über die Jahre und Jahrzehnte kontinuierlich, es kamen immer mehr Verkaufsstände hinzu.

Im 16. Jahrhundert kamen auch Handwerker und Händler dazu, in der Regel aus der näheren Umgebung, dem Erzgebirge oder der Oberlausitz – was nicht ohne Konflikte zwischen Einheimischen und Auswärtigen blieb. 1704 wurde deswegen durch einen kurfürstlichen Entscheid die Anwesenheit von „fremden Händlern“ eingeschränkt. Zu dieser Zeit tummelten sich auf dem Striezelmarkt auch Gaukler,

Apropos Region:

Rund 80 Prozent der Aussteller, Händler, Handwerker und Gastrobetriebe stammen aus Dresden oder Sachsen. Unter den Attraktionen des Dresdener Weihnachtsmarkts befinden sich neben der traditionellen Handwerkskunst aus der Region – wie beispielsweise erzgebirgischer Holzkunst, handgefertigten Kerzen oder filigranem Christbaumschmuck – auch vielfältige kulinarischen Genüsse: vom mehrfach erwähnten und dem Weihnachtsmarkt seinen Namen gebenden Dresdener Striezel bis hin zum Glühwein, der in kunstvoll verzierten Tassen serviert wird. Im letzten Jahr wurden daraus beeindruckende 120.000 Liter des aromatischen Wintergetränks getrunken.

In diesem Jahr freut sich der Striezelmarkt vom 29. November bis zum 24. Dezember auf einen Besuch von Ihnen!

Marktschreier und Liedersänger, Wunderdoktoren oder Zahnkünstler – es war ein buntes, lautes Treiben und immer gut besucht.

16 Groschen für lebenslanges Standrecht

Ab 1787 konnte man für einmalig 16 Groschen lebenslang einen festen Platz auf dem Striezelmarkt erwerben, 1811 waren bereits 271 feste Plätze verkauft. Zu dieser Zeit wurden auch Weihnachtsbäume und Lebkuchen verkauft – den berühmten Stollen gab es hingegen schon von Anfang an. Im Dezember 1852 gab sich dann der österreichische Kaiser Franz Joseph die Ehre, auch schon damals gehörte der Striezelmarkt neben dem Nürnberger Christkindlmarkt und dem Frankfurter Christkindchesmarkt zu den bedeutendsten Weihnachtsmärkten Deutschlands. Bedeutend ist der Striezelmarkt natürlich auch heute noch – und das nicht nur, weil er der älteste seiner Art ist: Mit rund zwei Millionen Besuchern gehört er zu den am besten besuchten Märkten hierzulande. In der Mitte des Marktes befindet sich seit 1997 die mit 14,62 Meter Höhe weltgrößte erzgebirgische Stufenpyramide, die 1999 in das Guinness-Buch der Rekorde aufgenommen wurde. Die Figuren sind aus sächsischen Hölzern wie Buche, Ahorn und Esche gefertigt und bis zu 1,80 Meter groß. Die Kosten für Herstellung der Pyramide betrugen damals 250.000 DM. Neben dem Kunstwerk aus Holz steht der mächtige Weihnachtsbaum, der traditionell aus der Region stammt. Seit einigen Jahren wird die Auswahl des Baumes durch eine Jury von Einwohnern Dresdens bestimmt. ●

Fotos: pixabay.com

Die schöne Tradition der Weihnachtskekse

Schon Rolf Zuckowski wusste mit seinem Lied „In der Weihnachtsbäckerei" die gute Tradition des Keksebackens zu beschreiben. Wir haben für Sie drei Klassiker für die Keksdose rausgesucht – also, ran an den Herd, bald ist Weihnachten!

Vanillekipferl

Zutaten:

- 250 g Mehl
- 200 g gemahlene Mandeln
- 200 g Butter
- 100 g Zucker
- 1 Päckchen Vanillezucker

Zubereitung:

1. Mehl und gemahlene Mandeln vermengen.
2. Die Butter in kleine Stücke schneiden und mit dem Zucker und Vanillezucker vermengen.
3. Die Mehlmischung hinzufügen und einen Teig kneten.
4. Kleine Kipferl aus dem Teig formen und auf ein Backblech legen.
5. Bei 160°C etwa 10-15 Minuten backen.
6. Noch warm in einer Mischung aus Puderzucker und Vanillezucker wälzen.

Lebkuchen

Zutaten:

- 250 g Honig
- 125 g Butter
- 250 g Zucker
- 500 g Mehl
- 1 TL Lebkuchengewürz
- 2 TL Kakao
- 1 TL Backpulver

Zubereitung:

1. Honig, Butter und Zucker erhitzen und anschließend abkühlen lassen.
2. Mehl, Lebkuchengewürz, Kakao und Backpulver vermengen.
3. Die abgekühlte Honigmischung zur Mehlmischung geben und zu einem Teig verarbeiten.
4. Den Teig ausrollen und Plätzchen ausstechen.
5. Bei 180°C etwa 10-12 Minuten backen.

Fotos/Hintergrund: pixabay.com

Zimtsterne

Zutaten:

- 3 Eiweiß
- 250 g Puderzucker
- 400 g gemahlene Mandeln
- 1 TL Zimt

Zubereitung:

1. Eiweiß steif schlagen und nach und nach den Puderzucker einrühren.
2. Die gemahlenen Mandeln und den Zimt hinzufügen und zu einem festen Teig kneten.
3. Den Teig ausrollen und Sterne ausstechen.
4. Bei 150°C etwa 10-12 Minuten backen.

Heidesandplätzchen

Zutaten:

- 250 g Mehl
- 200 g Butter
- 100 g Zucker
- 1 Päckchen Vanillezucker

Zubereitung:

1. Alle Zutaten zu einem Teig verkneten.
2. Den Teig zu einer Rolle formen und in Frischhaltefolie wickeln.
3. Für mindestens 30 Minuten im Kühlschrank ruhen lassen.
4. Scheiben von der Rolle abschneiden und bei 175°C etwa 10-12 Minuten backen.

Butterplätzchen

Zutaten:

- 250 g Mehl
- 200 g Butter
- 100 g Zucker
- 1 Ei

Zubereitung:

1. Mehl, Butter und Zucker zu einem Teig verkneten.
2. Den Teig dünn ausrollen und Plätzchen ausstechen.
3. Bei 180°C ca. 8-10 Minuten backen.
4. Nach dem Abkühlen nach Belieben verzieren.

Viel Spaß beim Backen und Frohe Weihnachten!

Fotos: pixabay.com; freepik.com

Geschenke selber basteln

Selbstgemachte Geschenke haben immer eine persönliche Note und werden von vielen Menschen besonders geschätzt. Hier sind einige Ideen und Anregungen zu Weihnachten.

Handgemachte Kerzen

Gieße oder forme eigene Kerzen aus Wachs. Dabei kann man verschiedene Farben und Düfte verwenden, um das Geschenk noch individueller zu gestalten.

Geschenkkörbe

Ein persönlich zusammengestellter Geschenkkork, gefüllt mit Leckereien, selbstgemachten Marmeladen, feinem Kaffee oder Tee und anderen Lieblingsartikeln der zu beschenkenden Person. Extraclou: Die Etiketten für die Marmelade selbst gestalten.

Personalisierte Tassen

Kaffee- oder Teetassen werden mit speziellen Botschaften, Zeichnungen oder Fotos beschriftet oder beklebt. Dafür kann man Porzellanmalfarben verwenden oder die Tassen in einem Onlineshop bedrucken lassen.

Handgestrickte Schals oder Mützen

Wer stricken kann, ist hier klar im Vorteil: Selbstgemachte Schals, Mützen oder Handschuhe sind sehr beliebte Geschenke, besonders natürlich in der Winterzeit.

Selbstgemachtes Müsli

Eine individuelle Mischung aus verschiedenen Getreidesorten, Nüssen, Trockenfrüchten und Gewürzen kann für Müsli-Fans ein ganz spannendes Geschenk sein, besonders wenn es in einem schönen Glas oder einer Dose verschenkt wird.

Glasgefäße mit selbstgemachten Leckereien

Auch immer beliebt: Mit selbstgemachten Keksen, Pralinen, Konfitüren oder Gewürzmischungen befüllte Gläser. Auch hier über eigene Etiketten nachdenken.

Gepresste Blumenbilder

Blumen und Blätter sammeln, pressen und damit Bilder, Karten oder Lesezeichen erstellen – wenig Aufwand für viel Freude.

DIY-Schmuck

Kreieren Sie individuellen Schmuck, wie beispielsweise Armbänder, Halsketten oder Ohrringe. Die nötigen Perlen, Bänder und weiteres Zubehör gibt es in jedem Bastelshop oder Kreativladen.

Fotoalben oder Scrapbooks

Auch immer schön, weil so persönlich sind selbstgestaltete Fotoalben oder ein kreatives Scrapbook mit Erinnerungen und Fotos.

Kräuteröle oder Essig

Klingt komplizierter als es ist: Kräuter und Gewürze mit Öl oder Essig vermischen. Die Rezepte dafür lassen sich kinderleicht googeln.

Pflanzgefäße mit selbstgezogenen Pflanzen

Nicht nur für Gartenbesitzer spannend: Selbstgepflanzte Blumen oder Kräuter in selbst dekorierten Töpfen. Hier helfen eventuell die Kinder oder Enkel.

Geschenkbox mit kleinen Überraschungen

Selbstgemachte Kleinigkeiten wie Schokolade, Teelichter oder kleinen handgemachte Dekorationen in eine schmucke Dekobox füllen, nett verpacken und verschenken – die Freude wird groß sein!

Illustrationen: freepik.com

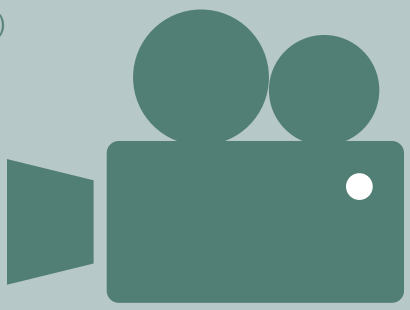
Zahlen, Daten, Fakten

DIE ERFOLGREICHSTEN FILME ALLER ZEITEN

Die 15 erfolgreichsten Filme aller Zeiten nach Einspielergebnis weltweit (in Mio. US-Dollar)

1. **Avatar: Aufbruch nach Pandora** (USA, 2009) **2.923,7**
2. **Avengers: Endgame** (USA, 2019) **2.799,4**
3. **Avatar: The Way of Water** (USA, 2022) **2.320,3**
4. **Titanic** (USA, 1997) **2.263,3**
5. **Star Wars: Das Erwachen der Macht** (USA, 2015) **2.069,5**
6. **Avengers: Infinity War** (USA, 2018) **2.053,4**
7. **Spider-Man: No Way Home** (USA, 2021) **1.921,8**
8. **Jurassic World** (USA, 2018) **1.671,5**
9. **Der König der Löwen** (USA, 2019) **1.663,3**
10. **Marvels's The Avengers** (USA, 2012) **1.520,5**

(Stand: 27. September 2023, Quelle: wikipedia.org)



(Stand: 6. September 2023, Quelle: popkultur.de)

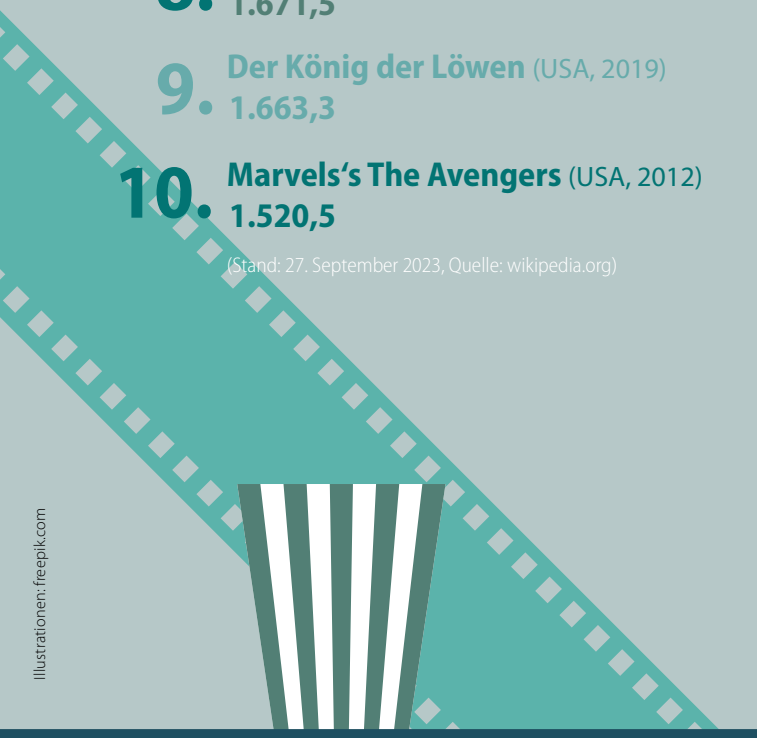
Die zehn kommerziell erfolgreichsten Schauspieler aller Zeiten nach Einspielergebnis weltweit

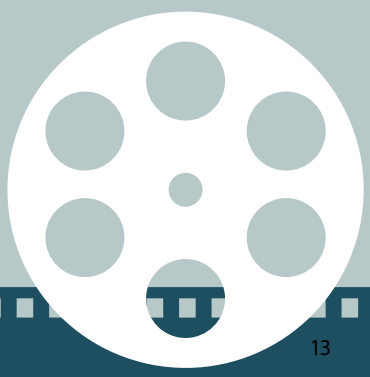
1. Robert Downey Jr.
2. Samuel L. Jackson
3. Chris Hemsworth
4. Chris Patt
5. Tom Cruise
6. Chris Evans
7. Tom Hanks
8. Vin Diesel
9. Bradley Cooper
10. Johnny Depp

(Stand: 8. Juli 2023, Quelle: popkultur.de)

Die zehn kommerziell erfolgreichsten Schauspielerinnen aller Zeiten nach Einspielergebnis weltweit

1. Zoe Saldana
2. Scarlett Johansson
3. Cate Blanchett
4. Gwyneth Paltrow
5. Michelle Rodríguez
6. Karen Gillan
7. Sigourney Weaver
8. Emma Watson
9. Helena Bonham Carter
10. Natalie Portman



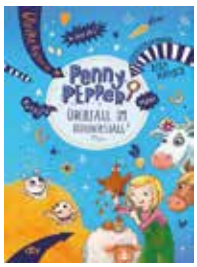


Illustrationen: freepik.com

KINDER

Lieblingsbuch

Penny Pepper – Überfall im Hühnerstall



Ihr neustes Abenteuer erlebt die stets gut gelaunte Hobby-Detektivin Penny Pepper (10) gemeinsam mit ihren drei Detektiv-Freundinnen Ida, Marie und Flora direkt auf einen Erlebnisbauernhof – also fast jedenfalls, denn leider kostet der Eintritt stolze 5 Euro, was den Freundinnen etwas zu teuer ist. Aber das neugierige Quartett hat Glück, denn sie gewinnen bei der Verlosung alle die Teilnahme in die Bauernhof-AG. Das Helfen auf dem Bauernhof ist zwar anstrengend, aber besonders die niedlichen Zwergziegen sind die Schufterei absolut wert. Doch dann verschwinden plötzlich immer mehr Tiere. Kann das Zufall sein oder ist das fieser Diebstahl? Als Penny und Co., gemeinsam mit ihren Detektivhunden Dschastin und Mailie die Ermittlungen aufnehmen, ist es schon fast zu spät, denn plötzlich sind auch die niedlichen Zwergziegen verschwunden … Ulrike Rylance hat mit Penny Pepper eine großartige Detektiv-Serie erfunden, die auch im 11. Teil nicht langweilig wird.

Penny Pepper – Überfall im Hühnerstall (Die Penny Pepper-Reihe, Band 11), Ulrike Rylance und Lisa Hänsch (Illustrationen), dtv Verlagsgesellschaft, ISBN: 978-3423764643, 13 Euro, **ab dem 28. 12. im Handel**

Lieblingsfilm

Wow! Nachricht aus dem All

Die Mutter der 11-jährigen Billie (Ava-Elizabeth Awe) ist Astronautin. Begeistert vom Weltraum und der Kommunikation mit Außerirdischen trifft Billie den Jungen Dino (Felix Nölle), der auch auf All & Aliens steht. Nachdem sie gemeinsam an einem selbstgebauten Radioteleskop tüfteln, stoßen sie auf Signale von Außerirdischen – allerdings will ihnen niemand die verrückte Geschichte glauben, auch nicht im ESA-Weltraumhafen, wo sie ihre Aufnahmen vorspielen. Billie und Dino gehen auf eigene Faust auf dem Gelände auf Spurensuche und entdecken in einem geheimen Labor einen schwebenden Stein! Als sie entdeckt werden, verstecken sie sich in einer Rakete, die sie direkt ins All katapultiert … ein atemberaubendes Abenteuer beginnt! Die Story ist zugegeben ein bisschen an den Haaren herbeigezogen, aber toll inszeniert mit großartigen Bildern!

Wow – Nachricht aus dem All (Deutschland 2023), Regie: Felix Binder, mit Ava-Elizabeth Awe, Felix Nölle, Ronald Zehrfeld, Lavinia Wilson, Alwara Höfels, u.a.; Constantin Film; **ab dem 14. Dezember im Kino**

Lieblingsspiel

The Academy

The Academy ist kein gewöhnlicher Ort, sondern – wie der Untertitel des Spiel verrät – eine „wahrlich magische Akademie"! Hier müssen sich die Spieler in ziemlich mysteriösen Disziplinen beweisen, allen voran aber im Rollentausch! In jeder Runde von The Academy müsst ihr, die Spieler, eine andere Rolle annehmen: Als Captain gibst du den Ton an und hoffst auf tatkräftige Unterstützung von Teamplayer. Währenddessen stellt Mastermind eigene Regeln auf. Und Rebel hat mit alldem nichts zu tun, sondern verfolgt ganz eigene Ziele. Gewinnt Stiche, erfüllt Rundenziele und sammelt dadurch Auszeichnungen. Am Ende gewinnt derjenige, der als erstes drei Auszeichnungen hat. Ein abwechslungsreiches und ungewöhnliches Stichspiel, bei dem vor allem Flexibilität Trumpf ist.

The Academy – Willkommen in einer wahrlich magischen Welt; von Amigo Spiel + Freizeit, ab 10 Jahren, Spieldauer: 30 Minuten; Preis: ca. 9 Euro; **im Fachhandel erhältlich**

Hättest du es gewusst?

Wieso stellen wir einen Weihnachtsbaum auf?

Wieso feiern Christen weltweit eigentlich mit einem Tannenbaum im Wohnzimmer Weihnachten? Schon bei den alten Römern gab es diesen Brauch, allerdings hatten die damals keine Bäume, sondern dekorierten ihr Haus oder die Wohnung zum Ende des Jahres mit Lorbeerzweigen. Dahinter steckte der Wunsch, auch in der kalten und dunklen Jahreszeit, etwas Lebendiges, Grünes im Haus zu haben – als Zeichen der Hoffnung für den nächsten Frühling. Historiker vermuten, dass aus diesem Grund 1539 im elsässischen Straßburg eine Tanne auf einem öffentlichen Platz geschmückt wurde. Das fand so großen Anklang und nun wollten die Menschen auch alle ihren eigenen Baum bei sich zu Hause stehen haben. Schon 30 Jahre später mussten ganze Wälder bewacht werden, damit nicht sämtliche Tannen abgeschlagen wurden.

Fotos/Illustration: bittedankeschön – stock.adobe.com; Amigo Spiel + Freizeit, Constantin Film, dtv Verlag

Musik

Marius Müller-Westernhagen – 75 Songs

75 Jahre wird Marius Müller-Westernhagen am 6. Dezember und das ist definitiv Grund genug, den Fans (und es sind noch immer sehr, sehr viele) und natürlich auch sich selbst eine opulente 8-LP-Box (oder wahlweise 5-CD-Box) mit 75 Songs aus seinem jahrzehntelangen Schaffen zu schenken (wobei „schenken“ bei 199 Euro für acht Schallplatten eher metaphorisch zu verstehen ist). Unter den Songs finden sich Frühwerke wie „Marion aus Pinneberg“ (1974), die Durchbruchhits „Mit Pfefferminz bin ich dein Prinz“ oder „Dicke“ und natürlich die ganz großen Kracher wie „Freiheit“, „Sexy“ oder „Weil ich Dich liebe“. Die Zusammenstellung gibt es auch abgespeckt (34 Songs auf einer Doppel-CD oder 18 Songs auf einer Doppel-LP, die beide lustigerweise aber immer noch „75 Songs“ heißen), und ist – egal in welcher Form – ein Vermächtnis eines großen deutschen Musikers. ●

Marius Müller-Westernhagen: Westernhagen 75 (Warner Music), 8 LP-Box (199 Euro) oder 5 CD-Box (32 Euro); **ab dem 1. Dezember im Handel**

Kino

Priscilla

Im letzten Jahr sorgte die verfilmte Biografie „Elvis“ für Furore, nun kommt der „King“ wieder in die Kinos – strenggenommen aber nur halb: Die andere Hälfte gehört Priscilla, die einzige Ehefrau von Elvis und um die geht es hier. „Elvis-Fans werden diesen Film hassen“ schrieb ein Kollege und der Mann hat Recht: Während die erste Hälfte des Films damit beschäftigt ist, das Kennenlernen von Elvis, dem Superstar und Priscilla, dem Backfisch nachzuerzählen, fühlt man sich beim ZDF-Herzkino am Sonntagabend. In der zweiten Hälfte wird es dann aber ungleich unschöner (und das werden die Elvis-Fans hassen), denn da kommt die dunkle Seite von Elvis zum Vorschein: Gewaltausbrüche, Kontrollwahn, Drogenexzesse. Sofia Coppola zeichnet ein düsteres Bild eine Beziehung, die zwangsläufig in die Brüche gehen musste. So sehenswert wie der ganze Film: Cailee Spaeney als Priscilla. ●

Priscilla (USA 2023); Regie: Sofia Coppola; mit Cailee Spaeny, Jacob Elordi, Dagmara Dominczyk, Ari Cohen, Tim Post u.v.m..; Verleih: Mubi; **ab dem 26. Dezember im Kino**

Buch

Miss Merkel: Mord auf hoher See

Seit über einem Jahr gibt es in dem beschaulichen Klein-Freudenstadt keine ungeklärten Todesfälle mehr. Eigentlich eine gute Nachricht für alle Bewohner des Örtchens in der Uckermark, nur für Angela Merkel nicht. Sie sehnt sich nach Ermittlungen, denn nichts hatte der Rentnerin so viel Freude bereitet wie die Detektivarbeit. In ihrer Verzweiflung hat sich Angela ein neues Hobby gesucht: Kreuzfahrt – aber nicht irgendeine, sondern eine Krimi-Kreuzfahrt. Dementsprechend sind neben der Ex-Kanzlerin, ihrem Gatten Achim und dem geliebten Mops auch diverse Krimiautoren mit an Bord. Als jedoch kurz nach dem Auslaufen der Megastar des deutschen Krimis plötzlich stirbt, läuft Angela zu neuer Höchstform auf. Erfolgsautor Safier legt mit „Mord auf hoher See“ den 3. Band seiner sehr unterhaltsamen „Miss Merkel“-Serie auf. ●

David Safier: Miss Merkel: Mord auf hoher See: Der neue Fall der Ex-Kanzlerin (Paperback), Kindler Verlag, ISBN 978-3463000312, 320 Seiten, 18 Euro; **ab dem 1. Dezember im Handel.**

Podcast

Sunset Club

Sophie Passmann und Joko Winterscheidt hatten eine kühne Idee: Sie wollten den größten, exklusivsten Podcast-Club der Welt gründen ¬– mit A-Promis als Mitglieder, Merchandising und Ausweis. Tolle Idee, allerdings mit dem Schönheitsfehler: Niemand will dem Club beitreten. So treffen sich der beliebte Fernsehmann („Wer stiehlt mir die Show?“) und die kluge Autorin, Hörfunkmoderatorin und Schauspielerin („Damaged Goods“) jede Woche, um all die Themen zu besprechen, die die Welt (oder zumindest den Club) bewegen: Entertainment, Karriere und das Leben in allen Lebenslagen. Das ist durchaus sehr unterhaltsam. ●

Sunset Club mit Sophie Passmann & Joko Winterscheidt; Produktion: Studio Bummens (jeden Donnerstag neu und kostenlos auf alles gängigen Podcast-Plattformen)

Impressum
für uns Für Mieter und Genossenschaftsmitglieder | **Herausgeber** KREATIV Druck und Medienagentur GmbH, Wrangelstraße 12-16 (Haus C), 24539 Neumünster,
Telefon: 04321 5572654, E-Mail: info@kreativ-sh.de © Alle Rechte beim Herausgeber. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags.
Redaktion Michael Graul | **Für Beiträge, Fotos und Anzeigen der Unternehmensseiten** sind die jeweiligen Wohnungsunternehmen verantwortlich
Layout und Herstellung KREATIV Druck und Medienagentur GmbH, Wrangelstraße 12-16 (Haus C), 24539 Neumünster

Dieses Magazin umfasst vielfältige Themen, die die Vielfalt der Mieterinnen und Mieter widerspiegeln. Deshalb setzt sich die Redaktion für eine gendergerechte und barrierearme Sprache ein. Wir wollen entweder genderneutrale Formulierungen oder sowohl die männliche als auch die weibliche Variante verwenden.

Fotos: Kindler Verlag, Mubi, Warner Music

Schauen Sie über den Tellerrand.

Unterstützen Sie die Tafeln: **www.tafel.de**

TAFEL DEUTSCHLAND